

Nahrungsmittelsicherheit und Klima – Zwei Seiten einer Medaille

Ansprechpartnerin/Workshopleiterin: Anne Ulmen
Kontakt: anne.ulmen@misereor.de

Unterrichtsbausteine zum Thema Nahrungsmittelsicherheit in den Ländern der Sahelzone (v.a. Tschad und Burkina Faso) und die Auswirkungen des Klimawandels. Ergänzende Materialien zur Einbeziehung der Papst-Enzyklika „Laudato Si“.

Zielgruppe: SchülerInnen der Sek I (Klasse 7-10), alle Schularten

Fächer: Sozialkunde, Erdkunde, Religion

Zeitrahmen: 90 Minuten

Bestehende Materialien zu diesen Themenbereichen (u. a.):

- Getreidebanken im Tschad (Unterrichtsreihe für die Sek I)
- Musterstunden zur Papst-Enzyklika (Sek I & II)

„Der Klimaschutz ist die größte Herausforderung des 21. Jahrhunderts“ dieses Zitat Angela Merkels, verdeutlicht die Dringlichkeit des Klimawandels.

Für Schüler/innen bleibt das Thema wegen geringer persönlicher Einschränkungen oft abstrakt. Der Klimawandel trifft in besonderer Weise Menschen in Ländern Afrikas, Lateinamerikas und Asiens, da diese besonders verwundbar durch externe Einflüsse sind. Die Betrachtung der Folgen des Klimawandels anhand eines Beispiels liegt daher nahe - so bietet die Sahelzone für Jugendliche nachvollziehbare, konkrete Beispiele, anhand derer die existenzbedrohende Wirkung deutlich wird. Gegenmaßnahmen der Lebensmittelsicherung bieten dabei einen positiven Gegenpol innerhalb des Unterrichtsmaterials. Nah an die Lebenswelt der Schüler/innen heran rückt die Auseinandersetzung, beim Einbezug der Auswirkung des westlichen Konsumstils. Besonders für den Religionsunterricht interessant ist der Bezug zur Papst-Enzyklika „Laudato Si“, die explizit Themen des Klimaschutzes behandelt.

Themenfelder der Unterrichtsbausteine sind:

Wasser – Kostbares Gut im Sahel:

- Klimawandel und gehäuftes Auftreten von Wetterextremen
- Betrachtung der Wasserversorgung (Regenzeiten/ Dürrephasen der vergangenen Jahre)
- Folgen des Wassermangels
- Wasserverschmutzung

Globale Auswirkungen westlicher Lebens- und Konsumstile:

- Energiehunger, Emissionen, Transportkosten und andere Faktoren des Klimawandels

Methoden der Verbesserung der Nahrungsmittelsicherheit:

- Getreidebanken (z.B. im Tschad)
- Wasserspeicherung

Die Sorge für das gemeinsame Haus – Klimawandel in der Papst-Enzyklika „Laudato Si“

- Klimawandel als interreligiöse, globale Herausforderung zur Bewahrung der Schöpfung